

**Volleyball**

**Die letzten Heimspiele der Saison**

Morgen Samstag, 25. März, finden ab 13 Uhr die letzten Heimspiele der Saison des VBC Allschwil statt (siehe Rubrik Termine auf Seite 17). Im Anschluss an das Spiel des Damen 4 um 17 Uhr wird der Verein einen Saisonabschluss-Apéro in der Muesmatthalle durchführen. Alle Mitglieder, Zuschauerinnen und Zuschauer sowie Interessierte sind herzlich dazu eingeladen.

*Petra Vonmoos für den VBC Allschwil*

**Termine**

**Fussballclub Allschwil**

**Freitag, 24. März**

20.30 Uhr Senioren 30+ – Vereinigte Sportfreunde (Trainingsspiel) Im Brüel

**Samstag, 25. März**

09.30 Uhr Junioren Fb-Turnier Im Brüel

14.00 Uhr Junioren Db – FC Reinach Im Brüel

17.00 Uhr FC Allschwil 1 – AS Timau Basel Im Brüel

**Sonntag, 26. März**

09.30 Uhr Junioren Ec – BSC Old Boys Im Brüel

11.30 Uhr Junioren Dc – FC Therwil Im Brüel

14.00 Uhr Junioren C-Promotion – FC Bubendorf Im Brüel

16.30 Uhr Coca-Cola Junior League A – BSC Old Boys Im Brüel

**Montag, 27. März**

19.00 Uhr Senioren 50+ – FC Arlesheim Im Brüel

**Mittwoch, 29. März**

20.30 Uhr FC Allschwil 3 – FF Brüglingen Basel Im Brüel

**Basketball Junioren U16 Inter**

**Als Aussenseiter den Favoriten dominiert**

**Dank des überraschenden und überzeugenden Sieges bei den GCZ Wildcats bleibt der BC Allschwil-Algon Tabellenführer.**

**Von Zvonko Kostic\***

Die unerwartete Niederlage der GCZ Wildcats gegen die Starwings Anfang Jahr eröffnete dem BC Allschwil-Algon die Chance, mit einem Sieg aus zwei Begegnungen gegen die Zürcher den ersten Platz in der Gruppe zu sichern. Damit könnte man im Halbfinale des Final-Four-Turniers Favorit Swiss Central Basket ausweichen.

**Unterbruch zu Beginn**

Bereits während des ersten Angriffs der Allschwiler wurde das Spiel für 20 Minuten unterbrochen. Schuld waren technische Probleme mit der elektronischen Anlage in der ganz neuen Sporthalle Blumenfeld in Zürich. Die Fortsetzung brachte ein spannendes und knappes Spiel. GC führte die ganze Zeit, der BCA hielt nur dank sehr starker Leistung von Jason Schneider Schritt.

Im zweiten Viertel drehte das Spiel. Allschwil übernahm die Führung und konnte mit einem Zähler Vorsprung (44:43) in die Pause gehen. Die Gäste spielten taktisch vielseitiger und mit viel Fantasie. Schneider (24 in der ersten Halbzeit) war dazu ihr entscheidender Trumpf. Die 43 kassierten Punkte waren die einzige negative Statistik aus dem ersten Teil. Die geringe Foulanzahl eröffnete aber die Möglichkeit zur Steigerung der defensiven Aggressivität für die zweite Halbzeit.

Die Baselbieter übernahmen nun vollends die Kontrolle und



*Starke Vorstellung: Allschwils Jovan Oparnica erzielte seine elf Punkte in der wichtigsten Phase der Partie.*

Foto Tomislav Konstein

erhöhten von Minute zu Minute die Führung. Und als der ermüdete Schneider ausgewechselt werden musste, übernahmen Mateja Kostic (15 Punkte), Aaron Senn (13) und Darko Babic (7) die Verantwortung. Eine exzellente Rolle spielte auch Jovan Oparnica, der in den entscheidenden Momenten der zweiten Hälfte elf Punkte erzielte.

**Begeisterte BCA-Fans**

Der entscheidende Schlag gelang den Allschwilern eine Sekunde vor Ende des dritten Viertels. Zu diesem Zeitpunkt führten sie mit nur zwei Zählern. Als sie im Angriff waren, endete der Ball im Out. Die BCA-Bank nahm ein Time-out, um etwas Spezielles zu probieren: Mit einem Blitzpass spielten die Gäste die gegnerische Verteidigung aus und Senn punktete mit einem «Alley Oop» (Wurf nach einem in der Luft gefangenen Ball) zum 58:54, was die kleine Gruppe der Allschwiler Fans auf der Tribüne von den Sitzen riss.

In den letzten zehn Minuten erhöhte die Equipe aus dem Baselbiet noch einmal die Intensität – nicht nur in der Verteidigung, sondern auch im Angriff – und bot eine phantastische Vorstellung. Das Resultat dieses Viertels (20:4) sagt alles über die Dominanz des Aussenseiters. Der 80:58-Sieg war aber kein Zufall, sondern das Resultat harter Arbeit und maximaler Hingabe an diesen Mannschaftssport.

*\*für den BC Allschwil-Algon*

**GC Zürich Wildcats – BC Allschwil-Algon**

**58:80 (23:20, 20:24, 11:16, 4:20)**

Es spielten: Mateja Kostic (15), Giuliano Schmidt (2), Darko Babic (7), Andrija Stepanenko, Lucas Thedesse, Alessio Foschiani, Jason Schneider (32), Joel Zumbach, Jovan Oparnica (11), Tim Karivan, Aaron Senn (13). Trainer: Zvonko Kostic.

Anzeige

**FRÜHLINGSAUSSTELLUNG RENAULT TAGE**

vom 23. bis 25. März 2017

**Renault Grand Scenic ab Fr. 20 800.– mit 0% Leasing und 0% Anzahlung**

**Renault Scenic ab Fr. 19 900.– mit 0% Leasing und 0% Anzahlung**

**RENAULT**  
Passion for life

**Basel: Garage Keigel, 061 565 11 11**  
**Gotthelf-Garage, 061 308 90 40**

**Oberwil: Garage Keigel, 061 565 12 14**

[www.GARAGEKEIGEL.ch](http://www.GARAGEKEIGEL.ch)

Grand Scenic Life Energy Tce 115, 6,1 l/100 km, 136 g CO<sub>2</sub>/km, Energieeffizienz-Kategorie E, Katalogpreis Fr. 24 200.–, abzüglich Swiss Prämie Fr. 1 000.–, abzüglich Eintauschprämie Fr. 2 500.– – Fr. 20 800.–, Durchschnittliche CO<sub>2</sub>-Emissionen aller in der Schweiz verkauften Neuwagen 134 g/km. Abgebildete Modelle mit Optionen. 0% Leasing: Nominalzinssatz 0% (0% effektiver Jahreszins), Vertrag von 12–36 Mt., Ratenversicherung inklusive. Beispiel: Neuer Scenic Life ENERGY Tce 115, 5,8 l/100 km, 129 g CO<sub>2</sub>/km, CO<sub>2</sub>-Emissionen aus der Treibstoff- und/oder der Strombereitstellung 29 g/km, Energieeffizienz-Kategorie E, Katalogpreis Fr. 23 400.–, abzüglich Prämien Fr. 3 500.– = Fr. 19 900.–, Anzahlung Fr. 0.–, Restwert Fr. 11 208.–, 10 000 km/Jahr, 36 x Fr. 255.– (inkl. MwSt.). Oblig. Vollkasko nicht inbegriffen. Finanzierung durch RCI Finance SA (unter Vorbehalt einer Bonitätsprüfung). Eine Kreditvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt. Angebot gültig bis auf Widerruf.